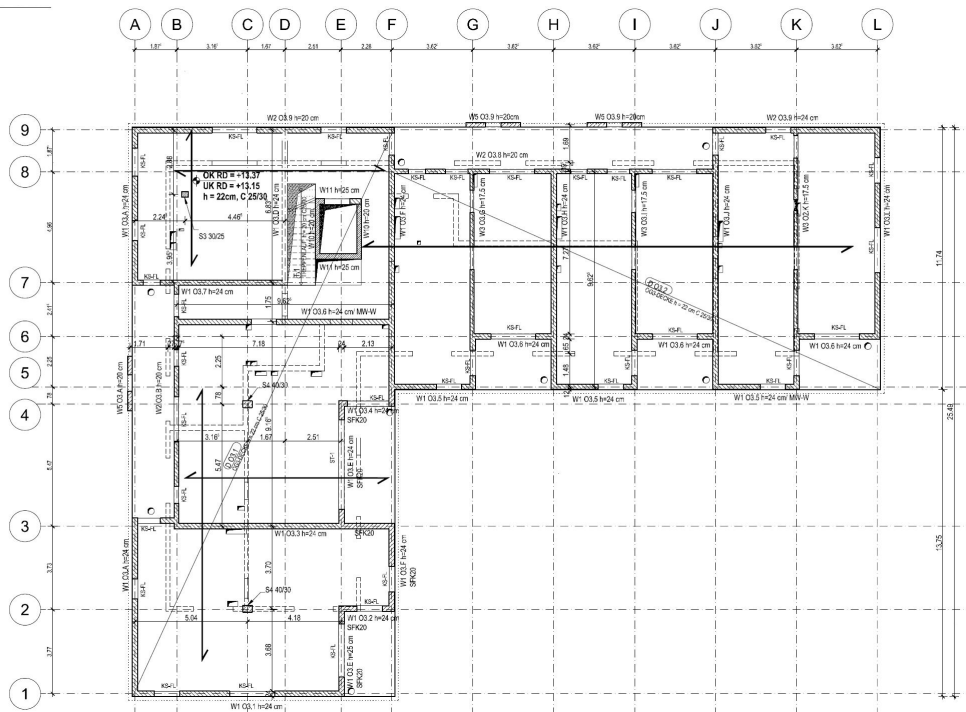




Fotos EiSat GmbH



REG



Tragwerksübersicht Decke über OG 3



Straßenansicht



Umgebung



Gartenseite

REG

Neubau eines Wohngebäudes mit Gewerbe, Regattastraße 31 in der Berlin-Grünau

Auftraggeber

BUWOG

Daten

BGF: 3.200m²
 BRI: 9.800m³
 NF: 1.959m²

Leistungsumfang

§ 49 HOAI 2013, LPh. 1-6,
 Wärmeschutz, EnEV 2013
 Bauakustik 1.2.4. Lph 1-4

Architekt

Feddersen Gesellschaft von
 Architekten mbH

Herstellungskosten

ca. 4,20 Mio. Euro

Planungszeit

2014-2017

Bauzeit

2016-2019

Merkmale

Behindertengerechtes Wohnen
 Laubengang Erschließung
 Stahlbetonbau

Entwurf und Tragwerk

In Berlin Grünau wird zwischen der Regattastraße und der Dahme ein neues Wohngebiet erschlossen. Auf dem Baufeld 8.3 entsteht ein Wohn- und Gewerbeobjekt mit vier Vollgeschossen, einem Teilkeller und einem Staffelgeschoss. Die Ausführung soll im „Universal Design“ erfolgen. Dies bedeutet eine barrierefreie Konstruktion ohne Schwellen und Stufen. Das Gebäude wird L-förmig auf einer Brutto Grundfläche von rund 34 x 26m stehen, gefasst von der Regattastraße im Westen und von der Planstraße im Norden.

Der lange Flügel im Norden wird ausschließlich zu Wohnzwecken genutzt. Der Flügel zur Regattastraße wird im EG als flexible Gewerbeeinheit genutzt.

Die Bauweise ist durchgängig massiv vorgesehen. Dabei kommt weitestgehend Mauerwerk zum Einsatz. Die Geschossdecken aus Stahlbeton lagern in der Regel auf durchgängigen Schottwänden auf. Im 1.OG über der Gewerbeeinheit sind wandartige Träger aus Stahlbeton erforderlich, um die Schottwandkonstruktion auf wenige Einzelstützen zu reduzieren.

Das Untergeschoss bindet als Tiefparterre bis knapp 2,00m in das Gelände ein. Es wird als „Weiße Wanne“ vollständig in WU-Beton konzipiert. Die Gründung erfolgt daraus resultierend als elastisch gebettete Platte.

Besonderheit des Objekts ist die „innere“ Erschließung über Laubgänge. Auf die wärmebrückenfreie Konstruktion der Verkehrswege wurde dabei besonderes Augenmerk gelegt.